Abseits des Lichts

Von Daslch

Kapitel 6: Warten....auf bessere Zeiten?

6. Kapitel

Sam träumte wieder einmal wieder die üblichen dunklen Nachtgebilde von vergangenen Situationen in denen er nicht immer ganz richtig gehandelt hatte. Er erschrak als plötzlich eine Krankenschwester im Zimmer stand und mit einem lauten: "Guten morgen! Aufstehen das Frühstück gibt es in einer halben Stunde!" Und weg war sie. Sam saß Kerzengerade im Bett. Ben sah ihn mit einem Lächeln an. Als sie beide an ihrem Tisch saßen wartete beide aufs essen.

"Herr Salem kann ich mit ihnen bitte reden?" Die Schwester stand vor ihm. Sam nickte. "Wir haben beschlossen das sie bei jedem essen anwesend sein müssen, ihren Teller vor und nachdem essen den Teller vorzeigen und nach dem essen sollen sie bitte eine halbe Stunde sitzen bleiben!" Sagte sie und entschwand.

"Was soll die scheiße ich habe doch keine Essstörung!" Schimpfte Sam. Ben nahm seine Hand und streichelte mit seinem Daumen über den Handrücken. Sam genoss es das jemand für ihn da war. Es war falsch und doch konnte seine Hand einfach nicht zurück ziehen.

"Oh wie süß!! Die Schwuchteln halten Händchen!!" Kam es von hinten. Die Arschlochparade zog in den Speisesaal ein. Sam zog ihre Hand zurück. Das essen wurde herein gerollt. Er nahm sich eine Semmel und einen Kaffee. Er ging zum schwesternzimmer zeigte den Teller und saß nun am Platz lustlos knabberte an seinem Brötchen. Trank seinen Kaffee oder eher braune Brühe das war kein Kaffee das hätte jeden Kaffee beleidigt! Ben blieb extra bei ihm nach dem Frühstück mit ihm sitzen. Doch leider musste er in eine der vielen Therapien und Sam? Sam wartete darauf das etwas passieren würde! Doch nichts geschah! Als er das okay von der Schwester bekam verzog er sich mit einem Buch auf die Raucher Terrasse. Doch er hatte so viel zeit und so wenig zu tun. Als er so da saß, stellte er sich vor das, das Gelände der Klinik unter einer überdimensionalen Käseglocke lag. Oh man was sollte er tun? Auf bessere Zeiten zu warten? Na ganz toll. Ihm war so langweilig. Er rauchte eine nach der anderen und dachte nur 'wann kommt Ben wieder'? Als plötzlich jemand ihm jemand auf die Schulter tippte. Als Sam sich umdrehte stand Ben hinter ihm und lächelte.

"Sag mal hast du ne Kippe für mich?" Fragte Ben.

"Klar Ben für dich immer! Wusste gar nicht das du rauchst!"

"Gelegentlich!" Entgegnete Ben. Er sah Ben an und er sah so sexy aus wie er den Rauch auspustete. Schon wieder hatte er diese Gedanken die er nicht haben sollte. Das essen bekamen sie gut rum. Und als sie im Zimmer saßen und sich einen Film auf

Sams Notebook sahen wahren beide froh das sie erfolgreich das Gefühl der Langeweile nieder gekämpft hatten!